

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	58160
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7622</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Seefeld
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	40704,7375
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Der Seefelder See wird bereits seit Jahrzehnten als Fischteich genutzt. Er liegt zum überwiegenden Teil auf der DGK 7622, während das durch einen Damm getrennte, westlich angrenzende Gewässer größtenteils zur DGK 7624 gehört und in die dortige Kartierung einfließt.

Im Vergleich zur Kartierung von 1988 hat das Gewässer im Jahre 1998 eine wesentlich geringere Artenvielfalt vorzuweisen. Eine Schwimmblattvegetation ist überhaupt nicht mehr vorhanden. Die submerse Vegetation ist nur noch spärlich vorhanden und besteht aus einer Laichkrautart sowie Hornkraut. Auch der äußerst schmale Röhrichtstreifen hat an Artenreichtum eingebüßt; er besteht zum überwiegenden Teil aus Schilf, daneben finden sich vorwiegend Schlank-Segge, Schwertlilie, Rauhaariges Weidenröschen und Rohrkolben. Arten wie beispielsweise Igelkolben, Pfeilkraut, Schwanenblume, Helmkraut, Wolfstrapp u.a. konnten nicht mehr nachgewiesen werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEP	Fischteich, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Fersenweg und Nördl. Kirchwerder Sammelgraben; am Nordwestrand der DGK 7622			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Acker			
<b>Rechtswert (X)</b>	576059	<b>Hochwert (Y)</b>	5922011	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

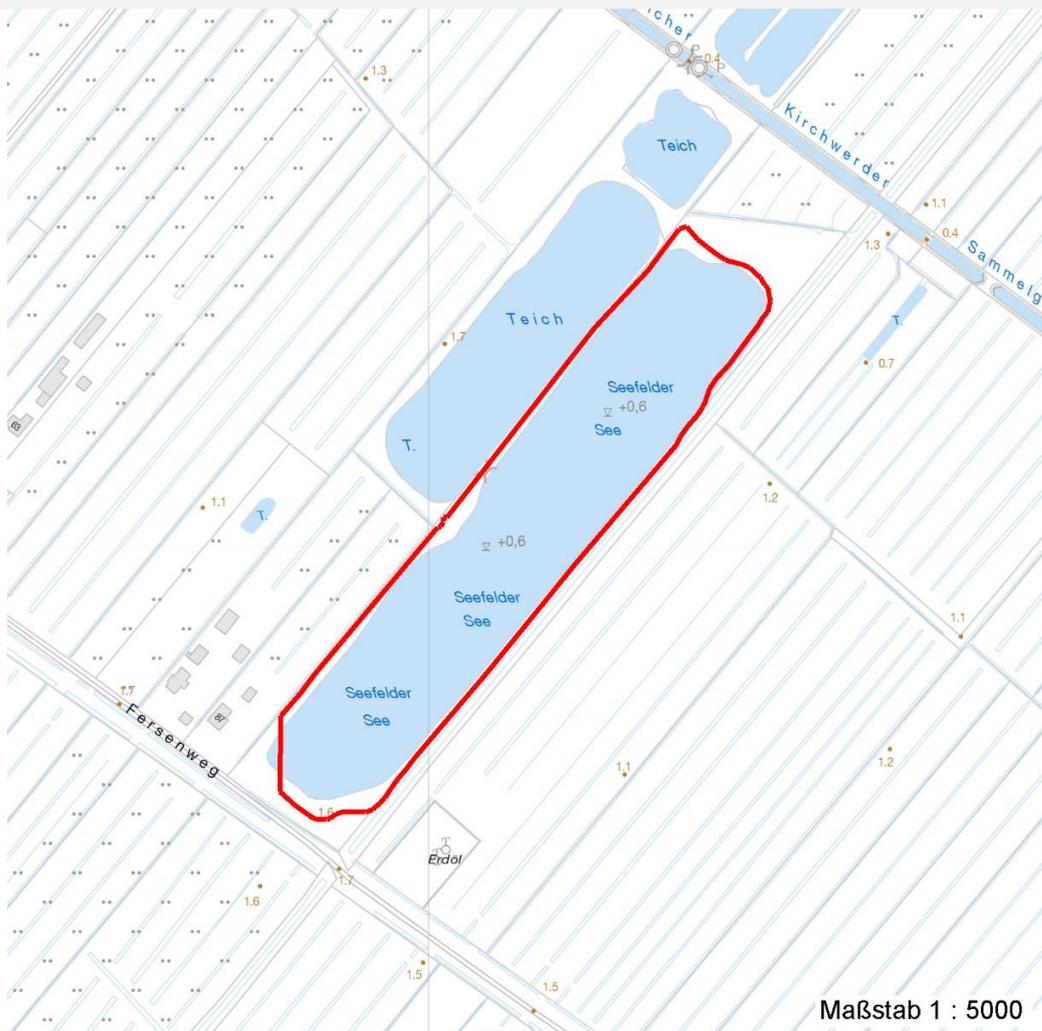
# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	58160	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7622</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Seefeld	
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	2   23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.09.1998	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	40704,7375	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58160	58163	7622	2	23.09.2004	K	7622	23
58160	58164	7622	2	06.06.2010	K	7622	23
58160	79252	7622	2	09.10.2012	K	7622	23

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47067	0	7622_2_090998_1.JPG	S
47068	0	7622_2_090998_2.JPG	NW

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58160
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7622 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Seefeld
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	2 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	40704,7375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Das Gewässer wird extrem durch den übermäßigen Nährstoffeintrag, den die Nutzung als Fischteich mit sich bringt, beeinträchtigt. Das Wasser ist stark getrübt, es findet sich keine Schwimmblattvegetation mehr und die submerse Vegetation ist in den letzten 10 Jahren stark zurückgegangen. Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Kleingewässer, das bei entsprechender Pflege wieder einen ökologisch weitaus höheren Stellenwert erreichen kann. Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Maßnahmen	Der Nährstoffeintrag in das Gewässer muß weitgehend unterbunden werden (Einschränkung der Nutzung ?). Nur so kann eine positive Entwicklung in die Wege geleitet werden. Zudem sollte der Röhrichtstreifen nicht auf einen so schmalen Streifen eingeeengt und möglichst nur stellenweisen betreten werden. Naturnahe Uferzone herstellen Vermeidung von Eutrophierung
<b>Größe</b>	
Breite	100.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7622_2_090998_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7622_2_090998_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Seefelder See	<b>Bildbeschreibung</b>	Seefelder See
<b>Aufnahmerichtung</b>	S	<b>Aufnahmerichtung</b>	NW



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Fischteich, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEP
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	58160	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7622</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Seefeld	
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	2 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	09.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	40704,7375
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Seefelder See
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.50 m
Länge	450.00 m
Breite	100.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	30 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B1												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1												
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w		K1									3	3	V	V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		K1												V
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		K1												
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w		-												V
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	w		S												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S												
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1												

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	58160
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7622</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Seefeld
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2</b> 23
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.09.1998
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	40704,7375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		K1														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		K1										b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	h		K1														
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-												3		
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		K1														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S														
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		K1														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w		K1														
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	w		K1														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		K1														
Viburnum spec. (Schneeball)	7	w		S														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>30</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland